

Beschlußempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Forschung und Technologie (18. Ausschuß)

zu der Unterrichtung durch die Bundesregierung
— Drucksache 9/189 —

**Vorschlag für einen Beschluß des Rates zur Festlegung eines dritten Aktionsplans
im Bereich der wissenschaftlich-technischen Information und Dokumentation
(1981 bis 1983)**

»EG-Dok. Nr. 10188/80«

A. Problem

Im Rahmen der ersten beiden Aktionspläne hat die EG-Kommission zur Förderung des Austausches wissenschaftlicher, technischer und sozioökonomischer Informationen zwischen den Mitgliedstaaten der EG das System „EURONET DIANE“ errichtet. Die Informationsbereitstellung aus privaten und öffentlichen Quellen für europäische Benutzer bedarf einer weiteren Entwicklung.

B. Lösung

Mit dem dritten Aktionsplan soll die Leistungsfähigkeit von EURONET gesteigert und die Dienste von DIANE verbessert und ausgebaut werden, weitere private und öffentliche Quellen für die Informationsbedürfnisse europäischer Benutzer sowie der Markt für die Informationsanbieter erschlossen und erweitert werden, ferner die Benutzer z. B. durch Entschärfung von Sprachbarrieren unterstützt werden. Schließlich soll Vorsorge getroffen werden, daß neue Technologien und Methoden rechtzeitig bereitgestellt werden können, sofern dies zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Informationsdienste in Europa erforderlich ist.

C. Alternativen

keine

D. Kosten

keine

Die Stellungnahme des Europäischen Parlaments liegt noch nicht vor.

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

- I. die Vorlage — Drucksache 9/189 — zustimmend zur Kenntnis zu nehmen;
- II. die Bundesregierung zu ersuchen darauf hinzuwirken,
 1. daß im Zusammenhang mit EURONET grundsätzlich solche Informationsvorhaben auf europäischer Ebene gefördert werden,
 - die zu ihrer Realisierung eine europäische Zusammenarbeit voraussetzen, z. B. zur Gewährleistung der Informationszulieferung (wie bei der Organdatenbank oder Zolldatenbank),
 - die dazu beitragen, Informationsbarrieren (besonders solche sprachlicher oder technischer Art) zwischen den Mitgliedstaaten zu überwinden,
 - die zur Verbesserung der sektoralen Zusammenarbeit in den EG-spezifischen Bereichen wie Landwirtschaft, Medizin, Umweltschutz und Energie dienen,
 2. daß die Förderung der rechtzeitigen Bereitstellung neuer Technologien und Methoden der Informationsdienste auf europäischer Ebene nur dann erfolgt, wenn diese zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit beiträgt.

Bonn, den 24. Juni 1981

Der Ausschuß für Forschung und Technologie

Dr. Probst	Eymer (Lübeck)	Börnsen	Timm
Vorsitzender	Berichterstatter		

Bericht der Abgeordneten Eymer (Lübeck), Börnsen, Timm

Die Vorlage wurde gemäß Sammelüberweisung über die in der Zeit vom 2. Juli bis 9. Dezember 1980 eingegangenen EG-Vorlagen — Drucksache 9/37, Nr. 180 — an den Ausschuß für Forschung und Technologie überwiesen.

Der Technologieausschuß hat die Vorlage in seinen Sitzungen am 16. und 24. Juni 1981 beraten. Er hält die Schaffung eines Informations- und Dokumentationsverbundes innerhalb der EG und über die EG hinaus im Interesse der Wirtschaft und der Forschung für notwendig und mißt dem weiteren Ausbau von EURONET besondere Bedeutung zu. Im Zusammenhang mit EURONET/DIANE sollten auch grundsätzlich alle Maßnahmen unterstützt werden,

die die Förderungsaktivitäten der Mitgliedsländer durch gemeinschaftsrelevante Aktionen ergänzen bzw. unterstützen, so insbesondere die Förderung solcher Vorhaben, die einer gemeinschaftlichen Lösung bedürfen. Das sind Projekte, die zu ihrer Realisierung eine europäische Zusammenarbeit voraussetzen, die geeignet sind, Informationsbarrieren abzubauen und die der Verbesserung der sektoralen Zusammenarbeit in EG-spezifischen Bereichen dienen. Andererseits wird eine Förderung der rechtzeitigen Bereitstellung neuer Technologien und Methoden der Informationsdienste auf europäischer Ebene nur dann als gerechtfertigt angesehen, wenn dies zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit beiträgt.

Bonn, den 24. Juni 1981

Eymer (Lübeck) **Börnsen** **Timm**
Berichterstatter